



Hautfreundlichkeit

Ziel:

Im Zellkulturtest werden zellschädigende Substanzen (Zellgifte) wirkungsbezogen erfasst, die sich aus dem Probenmaterial herauslösen können. Die Prüfung erlaubt somit die Beurteilung eines Gefahrenpotenzials zur Zellschädigung. Dieses wird als Summenparameter erfasst. Der Test ist keine Analytik zu zellschädigenden Einzelsubstanzen.

Der Test eignet sich besonders für:

- Körpernah getragene Bekleidung, z.B.
 - Sportbekleidung
 - Unterwäsche
 - Wellness- und Funktionstextilien
- Textilien für empfindliche Personen wie Allergiker, Schwangere, Kleinkinder, Kranke und alte Menschen
- Reklamierete Textilien

Beschreibung:

Die wirkungsbezogene Untersuchung der Zellvitalität zum Ausschluss eines zellschädigenden Potenzials wird nach dem Protokoll AW-QM-11.08.03.059 nach Norm DIN EN ISO 10993-5 durchgeführt und ist an den Hohenstein Laboratories DAkkS akkreditiert.

Für den Test wird ein Extrakt des Probenmaterials hergestellt, der in unterschiedlichen Konzentrationen über 24 Stunden mit L 929 Zellen kultiviert wird. Die Lebensfähigkeit der Zellen bzw. die potenzielle zelltoxische Wirkung des Prüfmaterials wird im Vergleich zu Kontrollkulturen quantitativ bestimmt. Die Verträglichkeit des Materials ist dann gegeben, wenn die Vitalität der Zellen über 70 % im Vergleich zur Extraktionsmittelkontrolle beträgt.

Ihr Nutzen als Auftraggeber:

- Werbewirkung
- Verbrauchersicherheit
- Minimierung von Reklamationen

„Hautfreundlich“ als Label:

Beim Bestehen des Tests ist es möglich das Produkt mit dem Qualitätslabel „Hautfreundlich“ auszustatten. Voraussetzung für die Labelvergabe ist das Vorliegen eines Oeko-Tex®-Zertifikats für das Prüfmuster.

Das bewährte Layout der Labelfamilie „geprüfte Qualität – Hohenstein Institute“ hat Wiedererkennungswert. Verbraucher können sich dadurch schnell und bequem von der besonderen Qualität eines Produkts überzeugen.

HOHENSTEIN INSTITUTE
Schloss Hohenstein
74357 Bönnigheim

Ansprechpartner
Hygiene, Umwelt & Medizin

Team Bioservice
Telefon: +49 7143 271 444
Fax: +49 7143 271 94444
E-Mail: bioservice@hohenstein.de

www.hohenstein.de

>>> Fortsetzung Seite 2

Ihr Weg zum Label:

1. Zusendung der zu prüfenden Muster (inkl. ausreichend genauer Bezeichnung)
2. Bestehen des Zellkulturtests und Vorlage eines Oeko-Tex®-Zertifikats
3. Unterzeichnung des Labelnutzungsvertrags und der Konformitätserklärung
4. Aushändigung des Labels

Anforderungen an Prüfmuster

Allgemein:

- Prüfmuster können eine Artikelgruppe abdecken. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Wenn Farbstoffe oder Hilfsmittel bzw. Avivagen in unterschiedlichen Einsatzmengen verwendet werden, sind stets die Artikel mit der höchsten Einsatzmenge auszuwählen (worst-case)
- Bei konfektionierten Mustern das Gesamtprodukt einsenden
- Bei Reklamationsfällen nach Möglichkeit das reklamierte Textil (bitte kein Rückstellmuster) zur Prüfung bereitstellen
- Beim Versenden von mehreren Mustern darauf achten, dass Inhaltsstoffe nicht auf andere Muster übergehen, d.h. separat in Kunststoffbeutel verpacken
- Ausreichend genaue Bezeichnungen (Materialzusammensetzung, Artikelnummer etc.) des Prüfmusters angeben

Materialmenge:

- Mindestens 40 g des Prüfmusters bzw. DIN A3-Größe

Prüfdauer:

- In der Regel 5 Arbeitstage; Terminbestätigung nach Prüfmuster-Eingang